

Leitgedanke

Die Naturspielgruppe Immerduss begleitet Kinder dabei, die Natur in ihrer Vielfalt mit Pflanzen, Tieren und Elementen zu entdecken. Wir schaffen einen Rahmen, in dem die Kinder selbstbestimmt handeln, freispielen und eigene Erfahrungen sammeln können. Vertrauen, Sicherheit und die Freude am gemeinsamen Entdecken stehen dabei im Mittelpunkt.

Naturpädagogische Grundsätze

- **Bewegung:** Der Wald bietet den Kindern natürliche Bewegungsräume. Beim Klettern, Balancieren, Springen und Schleichen stärken sie Grob- und Feinmotorik sowie Körperbewusstsein.
- **Wahrnehmung:** Mit allen Sinnen tauchen die Kinder in die Natur ein. Geräusche, Gerüche, Formen und Materialien fördern eine differenzierte Sinneswahrnehmung und regen Kreativität an.
- **Umgang mit der Natur:** Die Kinder entwickeln eine wertschätzende Haltung gegenüber Pflanzen, Tieren und natürlichen Ressourcen. Sie erleben sich als Teil der Natur und bauen eine tiefe Verbindung zu ihr auf.
- **Gemeinschaft:** Gemeinsame Abenteuer, Gespräche am Feuer oder kleine Projekte fördern Teamgeist, Rücksichtnahme und Freundschaften.

Partizipation in der Naturspielgruppe

- **Mitentscheiden:** Kinder bringen Ideen ein, bestimmen Spielorte mit und gestalten den Tagesablauf aktiv mit.
- **Selbstwirksamkeit:** Eigene Entscheidungen werden ernst genommen. Kinder erfahren, dass ihre Beiträge zählen und Wirkung haben.
- **Verantwortung übernehmen:** Ob beim Sammeln von Naturmaterialien, beim Feuer machen oder beim Gestalten eines Naturplatzes – Kinder üben Verantwortung für sich, die Gruppe und die Umwelt.
- **Prozessorientierung:** Es geht nicht um fertige Ergebnisse, sondern um den Weg: Fragen stellen, ausprobieren, Erfahrungen machen.

Weshalb regelmässige Aufenthalte in der Natur Sinn machen

- **Ganzheitliche Entwicklung:** Natur fördert Motorik, Wahrnehmung, Kreativität, Sprache und soziale Kompetenzen.
- **Gesundheit:** Bewegung an frischer Luft stärkt Immunsystem, Ausdauer und Wohlbefinden.
- **Resilienz:** Kinder lernen, mit Wetter, Herausforderungen und Veränderungen umzugehen.
- **Naturverbundenheit:** Wer die Natur regelmäßig erlebt, entwickelt eine achtsame, respektvolle Haltung ihr gegenüber – *eine Grundlage für nachhaltiges Handeln.*

